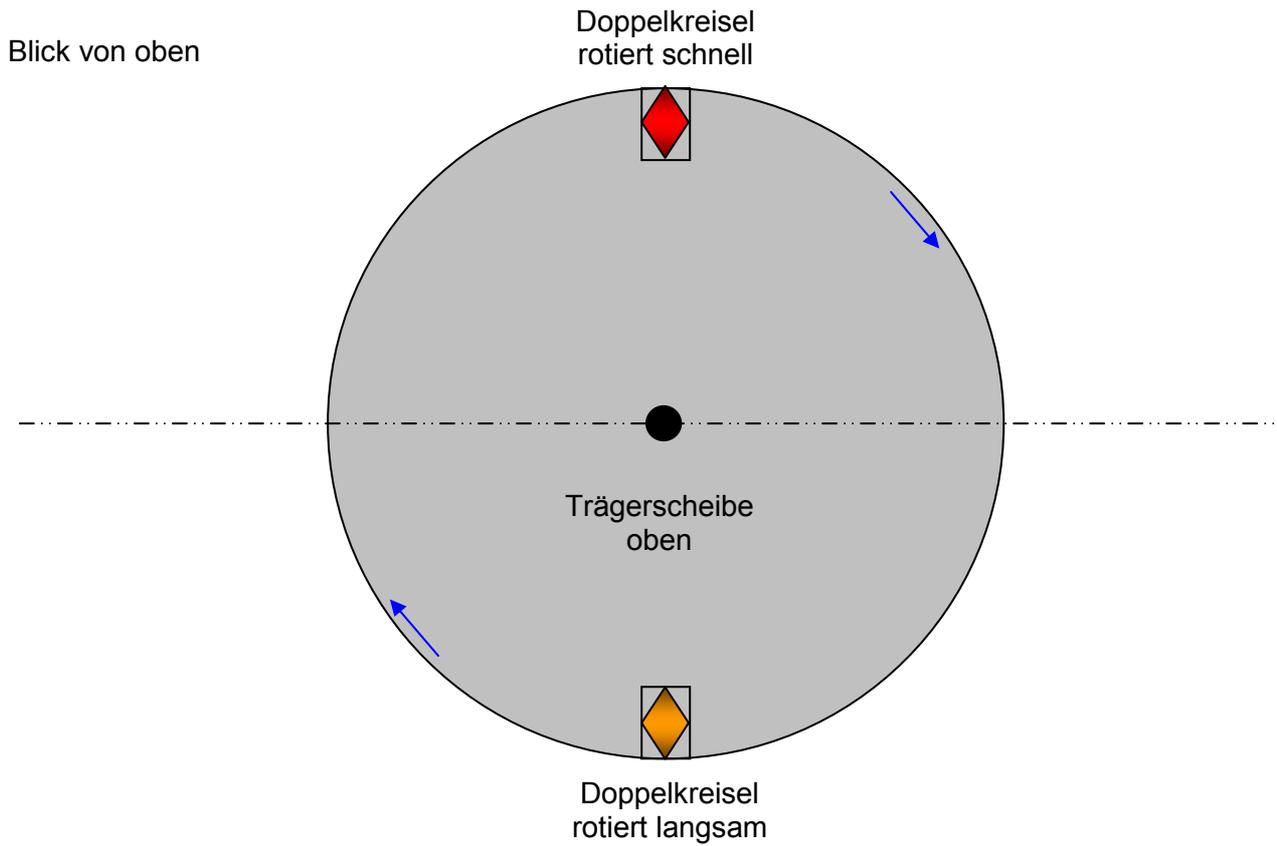


22 SEPT 2020

Ein rotierender Kreisel auf einer gleichmäßig frei rotierenden Trägerscheibe möchte seine Drehachse im (Welt-) Raum konstant halten.

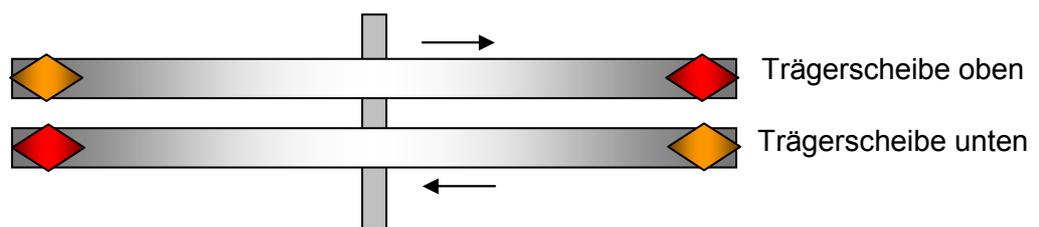
Bei schnell drehendem Kreisel ist diese Kraft größer, als bei einem langsam drehenden, oder still stehenden Kreisel. Wenn der Kreisel innerhalb einer zum Weltraum feststehenden gedachten Linie schnell dreht und der gegenüberliegende Kreisel langsam, sollte sich das System von den Sternen abstoßen können.

Dieser Sternenanstrieb, soll durch das zyklische Beschleunigen und Abbremsen von gegenüberliegenden Kreiseln auf einer frei rotierenden Trägerscheibe, das Trägheitsgleichgewicht des Systems stören, und als Antrieb fungieren.

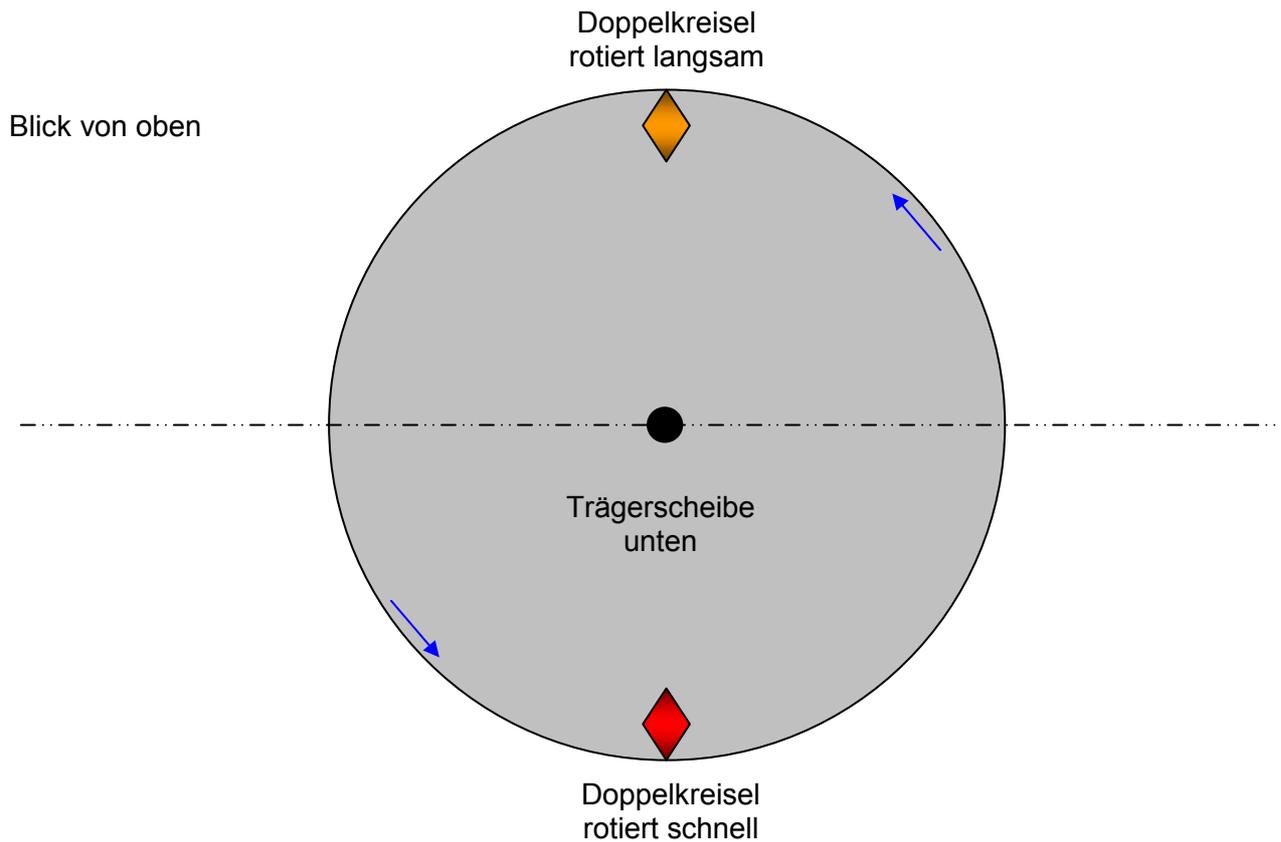


01 OKT 2020

um eine Kippen der Trägerscheibe aufgrund von Präzession zu verhindern. müssen Doppelkreisel statt einfacher Kreisel verwendet werden.



um die Trägerscheibe beschleunigen zu können, muss eine gegendrehende identische Trägerscheibe ebenfalls mit Doppelkreisel bestückt, an einer gemeinsamen Rotationsachse montiert werden



bei der unteren Trägerscheibe verhält sich die Rotationsgeschwindigkeit der Doppelkreisel umgekehrt, in der oberen Hälfte der Trägerscheibe drehen sie nun langsam und in der unteren schnell, die Trägerscheibe dreht gegen den Uhrzeigersinn.

die schneller drehenden Doppelkreisel lassen sich aufgrund der höheren Trägheit schwerer aus Ihrer Achse bewegen, als die langsam drehenden Doppelkreisel.

Dadurch kann sich die rotierende Trägerscheibe auf einer Hälfte stärker abstützen, ähnlich wie ein rotierendes Rad das auf die Strasse fällt, und sich somit geradlinig fortbewegen.

Die Strasse in der Zeichnung unten steht sinnbildlich für die Sterne (Trägheit)

